

DIE HEILIGE INSEL

Kindermusical

von Tobias Rokahr, Katharina Tarján und Dorian Stanoschefskey

Ausführende: Kinderchor/ Jugendchor, überwiegend einstimmig, flexible Anzahl größerer und kleinerer Soli (Sprechrollen mit und ohne Gesangssolo), Begleitung flexibel: Piano + ad lib. Bass/ Percussion



Die Handlung:

Wem steht die ‚Insel des Heiligen‘ zu? Schon seit langer, langer Zeit sorgt diese Frage für Unfrieden zwischen den Ziegen, den Fröschen, den Einhörnern und den Elefanten. Um nach Jahren des Streits endlich eine Antwort zu bekommen, veranstalten die Tiere einen Wettbewerb: der ‚einzig wahre Gott‘ (sei dieser nun das Heilige Einhorn oder der Heilige Elefant, Frosch oder Ziegenbock) soll seinen Anhängern die Kraft verleihen, den Wettkampf zu gewinnen - und dem Sieger gehört die Insel. Als der Wettbewerb nicht das gewünschte Ergebnis bringt, muss eine neue Idee her. Vielleicht kann der ‚Alte Weise‘ helfen, der schon seit Urzeiten auf der Insel lebt. Wer, wenn nicht er, könnte sich noch erinnern, wem sie ursprünglich gehört hat? Und so machen sich die Tiere gemeinsam auf den abenteuerlichen Weg zum Alten Weisen. Wird er ihre Frage beantworten können, so dass endlich Frieden einkehrt?

Auf dem Weg zum Alten Weisen stellen sich der buntgemischten Truppe die verschiedensten Herausforderungen. Und plötzlich erweisen sich die besonderen Fähigkeiten der verschiedenen Tiere als überaus nützlich: Die Ziegenböcke stoßen mit ihren starken Hörnern ein verschlossenes Tor auf, die Frösche überspringen einen Abgrund, die Einhörner bringen mit ihren Zauberstimmen gar die ganze Reisegesellschaft



zum Fliegen und die Elefanten mit ihrem guten Gedächtnis schließlich können helfen, als sich die Wanderer im Wald verlaufen haben. Am abendlichen Lagerfeuer kommen die Tierkinder ins Erzählen und entdecken Gemeinsamkeiten: ob Ziege, Frosch, Einhorn oder Elefant - Heimweh hatte jeder schon mal und der Frühling ist einfach die schönste Jahreszeit!

Als vor dem Haus des Alten Weisen die drei Hunde John, Joe und Jack die Reisetruppe empfangen und diese zunächst gar nicht zum Alten Weisen vorlassen wollen (,Ihr streitet ja die ganze Zeit! Sowa kann der Alte Weise überhaupt nicht gebrauchen. Und deshalb halten wir ihm sowas wie euch vom Hals.‘), wird den Reisenden bewusst, dass die gemeinsame Bewältigung des Weges sie zusammengebracht hat und sie sich in ihrer Unterschiedlichkeit gegenseitig zu schätzen gelernt haben und Freunde geworden sind. Und so ist am Ende eigentlich niemand so richtig überrascht, als der Alte Weise enthüllt, dass kein ‚wahrer Gott‘ existiert, sondern die Insel allen gemeinsam gehört. Das ‚Heilige‘ der Insel erweist sich als die verbindende Kraft der Freundschaft, und die HEILIGE INSEL erhält ihren neuen Namen bei einem gemeinsamen rauschenden Fest.

DIE HEILIGE INSEL wurde bisher 2024 durch den MI MA MU Kinder- und Jugendchor Großburgwedel und 2025 durch den Wandlitzer Kinderchor und Jugendchor Vox Nova Wandlitz mit großem Erfolg aufgeführt.